

# Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schling/Amberg



## Erstkommunion in Mals, Tartsch und Schleis

Die letzten Wochen standen ganz in der Freude auf die Erstkommunion-feiern. In Tartsch und Schleis feierten jeweils 5 Kinder und in Mals gleich 17 Kinder den Empfang der ersten hl. Kommunion. Die Vorbereitung auf die Erstkommunion könnte man mit einer Reise vergleichen. Gemeinsam haben wir uns auf den Weg gemacht, um etwas über den Glauben zu erfahren und Jesus besser kennenzulernen. Dabei haben wir die Gruppenkatechesen in den Pfarrkirchen gehalten, miteinander gesungen und gebetet. Für mich als Priester war das eine schöne Erfahrung. Bei den Katechesen konnte ich die Kinder kennenlernen und sie mich, sodass wir nicht mehr Fremde sind, sondern schon alte Bekannte. Es stimmt, dass sich unsere Gesellschaft allmählich von der Kirche und einer kirchlich verstandenen Religiosität verabschiedet, aber gerade bei den Kindern konnte ich erfahren, dass ein großer Wissensdurst vorhanden ist, wenn es um den Glauben an Gott geht, die Heiligen und die kirchliche Tradition. Kinder brauchen daher immer Menschen, die sie an die Quellen des Glaubens führen. Zusammen mit den Eltern durfte ich dieses Jahr ein Wegbegleiter für

die Kinder sein und nette Kontakte knüpfen. Daher sage ich ein großes Vergeltsgott allen Erstkommunionkindern für das Interesse und das Mittun, ebenso den Eltern und allen die in der Vorbereitungszeit mitgeholfen haben. Ein Vergeltsgott gilt auch allen, die den Gottesdienst mitgestaltet haben, fürs Herrichten im Freien, den Schützen in Tartsch, der Musikkapelle in Mals, den Sängerinnen und Sängern, Mesnern und Ministranten. Und ein Vergeltsgott gilt auch allen, die ich hier vergessen habe aufzulisten. Viele Hände haben im Verborgenen dazu beigetragen, dass die Feste gelingen. Den Kindern wünsche ich Gottes Segen und viele Freude an Jesus und seiner Kirche. Vergesst nicht, dass ihr seine Freunde seid! ■

*Kooperator Michael Lezuo*



GEMEINDE MALS | Neuwahlen

# Neuwahlen der Eigenverwaltungen für bürgerliche Nutzungsrechte - Wahlergebnisse

## MALS:

Plagg Armin	232
Noggler Friedrich	205
Seifart Mathias Martin	81
Stecher Martin (Plongger)	67
Kreidl Günther	48
Folie Alfred	42
Waldner Urban	18
Thöni Lukas, Köfler Theodor, Thurner Helmut Josef, Lechthaler Andreas, Punter Norbert, jeweils 1 Stimme	

## LAATSCH:

Paulmichl Andreas	92
Hutter Albert	90
Rufinatscha Urban	63
Marx Ulrich	45
Sachsalber Thomas	30
Wallnöfer Günther	3
Brunner Werner, Erhard Gerold, Grass Isidor, Brunner Gabriel, Ruepp Elmar, Niederfriniger Meinrad, Pobitzer Clemens, Schöpf Wilhelm, Thurin Jürgen, jeweils 1 Stimme	

## TARTSCH:

Egger Lorenz	108
Patscheider Lukas	53
Peer Daniel	46
Telser Klaus	36
Frank Hubert	27
Telser Michael	5
Steiner Albert	2
Pritzi Albert	2
Thanei Simon	2
Steiner Eduard, Hilpold Herbert, Waldner Harald, Wegmann Stefan, Telser Martin, Ratschiller Telser Si- mone, Hilpold Felix, Steiner Patrick jeweils 1 Stimme	

## ULTEN-ALSACK:

Moriggl Egon	15
Blaas Andreas	15
Plangger Albin	10
Telser Peter Paul	10
Theiner Herbert	9
Moriggl Martin	1
Blaas Josef	1
Patscheider Ernst	1

## BURGEIS:

Thöni Werner	128
Reinalter Dietmar	109
Punt Florian	89
Thöni Andreas (Nr.252)	85
Bernhart Johann Georg	75
Ziernheld Johann (Nr.136)	46
Moriggl Jonas	3
Telser Urban	3
Pobitzer Lukas	3
Peer Roland, Thöni Andreas (Nr.75), Theiner Josef, Punt Peter, jeweils 2 Stimmen	
Punt Anton, Theiner Rudolf, Noggler Franz, Blaas David, Thöni Peter, Thöni Matthias, Moriggl Peter, Pat- scheider Simon Anton, Spechtenhau- ser Michael, Moriggl Daniel, Holzer Fabian jeweils 1 Stimme	

## SCHLEIS:

Pobitzer Alfred	80
Pardatscher Abart Notburga	54
Waldner Hans	44
Hilber Gruber Helene	40
Gunsch Norbert	37
Gamper Thomas Paul	35
Grass Klaus	25
Agethle Alexander	2
Bernhard Elias	2
Patscheider Josef, Waldner Martina Bernhard Joachim jeweils 1 Stimme	

## PLANEIL:

Punter Franz Serafin	29
Steck Alexandra	20
Blaas Markus	14
Steck Werner	12
Steck Engelbert	7
Hilber Erwin	5
Telser Johann	5
Paulmichl Robert	5
Alber Josef	4
Steck Siegfried	3
Gunsch Hubert	3
Steck Ludwig	3
Steck Steck Oskar, Steck Gilbert, Winkler Othmar, Erhard Renate, Platter Hartwig, jeweils 1 Stimme	

## MATSCH:

Frank Roman	69
Heinisch Edwin	68
Lindsberger Kofler Elisabeth Anna	66
Weisenhorn Stefan	54
Gunsch Lukas	34
Heinisch Edmund	14
Thanei Markus	3
Kofler Christian	3
Telser Daniel	3
Kofler Hubert, Kofler Manfred, Theiner Volkmar, Thanei Elvis, Telser Stefan, Theiner Florian, jeweils 2 Stimmen	
Fender Kofler Anna Elisabeth, De- fatsch Oskar, Telser Vinzenz, Kofler Roman, Telser Oskar, Telser Siegf- ried, Gunsch Engelbert, Paulmichl Blaas Sonja, Frank Norbert, Gunsch Debora, Salutt Katja, Frank Seba- stian, Salutt Erwin, jeweils 1 Stimme	

## SCHLINIG:

Saurer Erwin	42
Peer Karl	18
Thöni Stefan	14
Bernhart Fabian	12
Moriggl Michael	9
Peer Ambros	5
Ziernheld Josef	5
Bernhart Christoph	5
Bernhart Gabriel	4
Peer Hubert	4
Peer Christian	4
Marx Roman	3
Habicher Daniel	3
Angerer Veit	2
Fabi Ignaz, Habicher Alois, Habicher Mathias, Haas Ewald, Angerer Ste- fania, Bernhart Ulrich, Thanei Chri- stian, Blaas Raphaela, Patscheider Markus, Gerstl Lukas, Bernhart Dietmar, Gerstl Josef jeweils 1 Stim- me	

## Verzeichnis der erteilten Baugenehmigungen u. Konzessionen

**Folgende Baugenehmigungen (neues Gesetz) wurden im September 2021 erteilt:**

*Gunsch Philipp, Kurt, Matsch*  
Richtigstellung des Bestandes,  
Bp. 102, K.G. Matsch

*Wieser Christoph, Waltraud, Mals*  
Umbau und Sanierung Stall sowie  
Umbau und Sanierung Badezimmer,  
Bp. 92, K.G. Mals

*Gasthof Glieshof, Heinisch Reinhard,  
Theiner Florian, Weisenhorn Stefan,  
Matsch*

Zubau Armaturenkommer mit Not-  
verschlussorgan fürs Kraftwerk  
Glieshöfe,  
Gp. 2199, K.G. Matsch

*Das Gerstl Gmbh, Schlinig*  
Umbau und qualitative Erweiterung  
Hotel „Das Gerstl“  
Bp. 146, K.G. Schlinig

*Gemeinde Mals*  
Erneuerung Trink- und Abwasserlei-  
tungen, Erweiterung Fernwärmenetz  
in Laatsch, versch. Gp. in der K.G.  
Laatsch

*Plangger Albin, Alsack*  
Projekt für die nachträgliche Richtig-  
stellung des Bestandes, Bp. 128, K.G.  
Planeil

*Thurin Waltraud, Glurns*  
Maßnahmen zur baulichen Umge-  
staltung, Bp. 25, K.G. Laatsch

*Telser Vinzenz, Matsch*  
energetische Sanierung mit Erwei-  
terung Wohnhaus, Bp. 163, K.G.  
Matsch

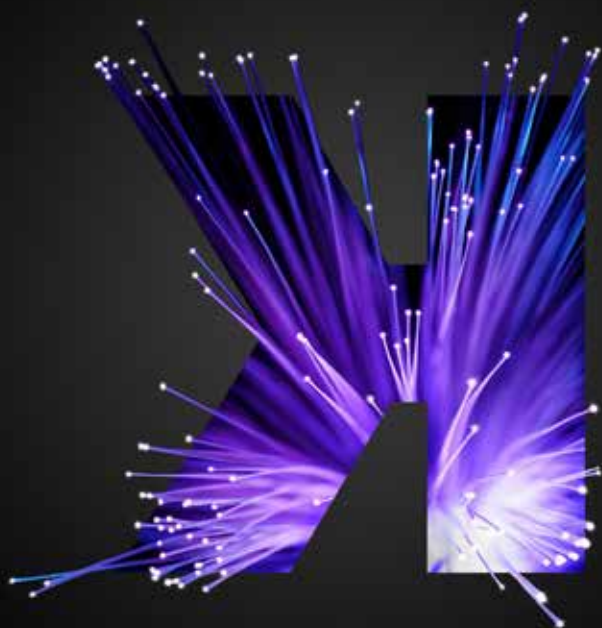
**Erteilte Baukonzessionen vom 01.09.  
– 30.09.**

*Warger Christine, Burgeis*  
Variantenprojekt I – Abbruch und  
Wiederaufbau des Gast- und  
Schankbetriebes mit Betriebswoh-  
nung lt. Beschluss LR Nr. 964 vom  
05.08.2014

Bp. 169 und Gp. 1464/2 K.G. Bur-  
geis

*Gruber Lukas, Schleis*  
Variantenprojekt I – Neubau eines  
Einfamilienhauses  
Gp. 69/6 K.G. Schleis

passion for technology



## Glasfaser Damit schnell schnell bedeutet.

Surfgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s, damit die Arbeit Spaß macht, die Telefonie online läuft und die Cloud-Lösung zum Genuss wird.



**Infos & Bestellung:**

Glasfaserabo für zuhause und für Unternehmen:  
Kundenberater Florian Verdorfer 349 699 11 05

KONVERTO

GEMEINDE MALS | Unser Wasser- dein Wasser

## Die Trinkwasserversorgung der Fraktion Tartsch

Tartsch liegt in einer geschützten Mulde am weitum sichtbaren Tartscher Bichl, der auch als Wahrzeichen des Vinschger Oberlandes bezeichnet wird. Der Bichl hat seine Form während der letzten Eiszeit erhalten. Aufgrund seiner erhöhten Lage ist er vor Naturgefahren wie Lawinen und Murenabgängen sicher. Auch weil der Talboden vor seiner Urbarmachung durch die Begradigung der Etsch kaum bewohnbar war, war der Tartscher Bichl schon in vorrömischer Zeit ein idealer Ort, um sich nieder zu lassen. Das älteste archäologische Fundstück im Vinschgau, eine 12 cm lange Hirschhornspitze, stammt vom Tartscher Bichl. Auch lassen jüngere Grabungsarbeiten im nördlichen Teil des Bichls darauf schließen, dass es in der Zeit um ca. 450-200 v.Chr. eine Siedlung von wenigstens 80 Häusern gegeben haben könnte. Die Sage, nach der die Stadt am Tartscher Bichl durch einen Steinwurf eines Bettlers untergegangen ist, bekäme somit einen geschichtlichen Hintergrund.

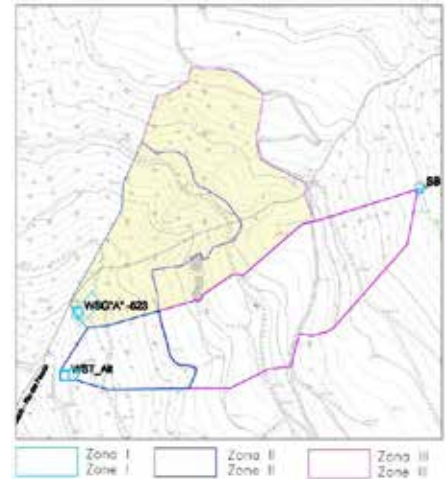
Heute ist der Bichl für die Tartscher nach wie vor ein wichtiger Naherholungsort. Er ist sozusagen zu einem Mehrzweckgelände mutiert. Für Märkte, Hochzeiten, Eishockeyspiele, HardRockFestivals, fürs Spaziergehen, zum Spielen oder um mit dem Hund eine Runde zu machen bietet der Tartscher Bichl ideale Voraussetzungen.

Tartsch selbst weist in den letzten eine stete Zunahme der Bevölkerung auf. In mehreren Wohnbau- und Erweiterungszonen haben sich zahlreiche junge Familien angesiedelt, sodass die Bevölkerungsanzahl seit dem Jahr 2005 um etwa 20 % gestiegen ist. Derzeit hält Tartsch bei knapp über 500 Einwohnern.

Der Fraktion Tartsch gehören auch die am Sonnenberg sich in benedenswerter Lage befindlichen Höfe an. Während der höchstgelegene

Hof Gemassen über eine eigene, privat betriebene Trinkwasserversorgung verfügt, werden die Höfe Lechtl, Stockerhof, Fichtenhof und Muntetschinig vom öffentlichen Trinkwassernetz versorgt. Die Quellfassung dieser Höfe befindet sich auf 1.675 m Meereshöhe im Brunnenwald. Die gefasste Quelle wird im Volksmund Siebenbrünn genannt. Obwohl der Name auf eine ausgiebige Schüttung schließen lässt, ist diese mit ca. 1,5 l/s sehr bescheiden. Diese Wassermenge reicht aus, um die Höfe mit ausreichend Wasser zu versorgen. Bei der Füllung des Hochbehälters, welcher auf etwa 1.515 m Meereshöhe liegt, ist allerdings Geduld gefragt. Um den über eine Trink- und Löschwasserreserve verfügenden Hochbehälter zu füllen, sind bis zu 3 Tage erforderlich. Eine Entleerung des Hochbehälters wird natürlich so selten wie möglich durchgeführt, trotzdem kann dies bei Störfällen sowie bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten notwendig sein.

In den Jahren 2020-2021 sind die Zubringerleitungen zu den Höfen am Tartscher Sonnenberg rundum saniert worden. Im Brandfall muss eine Wassermenge von mindestens 10 l/s zur Verfügung gestellt werden können. Hingegen beträgt der Trinkwasserbedarf im Durchschnitt lediglich ca. 0,2 l/s. Bei einer gemeinsamen Leitung für Trink- und Löschwasser gibt der Löschwasserbedarf den Ausschlag für die Wahl des Leitungsdurchmessers. Bei einem notwendigen Durchmesser von mindestens 100 mm für die Löschwasserversorgung hätte das Trinkwasser aufgrund des geringen Verbrauchs eine sehr lange Verweildauer in den Leitungen. Aus diesem Grund sind bei der Sanierung zwei parallel geführte Leitungen verlegt worden, eine Leitung mit Durchmesser 100 mm für



Trinkwasser Schutzgebiete Tartsch



Lageplan Trinkwasserversorgung Muntetschinig

das Löschwasser und eine Leitung mit Durchmesser 55 mm für das Trinkwasser. Dadurch werden beim Trinkwasser ein steter Austausch und damit eine bessere Hygiene gewährleistet, während beim Brandfall die geforderte Wassermenge an die Hydranten geliefert werden kann.

Tartsch hingegen bezieht das Trinkwasser aus zwei Quellen des sogenannten Wassertals. Das Wassertal befindet sich im Einzugsgebiet des Lechtlbaches, welcher sich auf Höhe der Matscher Straße mit dem Tartscher Bach vereinigt. Die beiden Quellen liegen orographisch links des Baches etwa 300 m unterhalb des Lechtlhofes. Die alte Wassertalquelle war lange Zeit stillgelegt gewesen.

Um die Versorgungssicherheit für Tartsch zu verbessern und den aufgrund der wachsenden Bevölkerungszahl steigenden Trinkwasserbedarf zu decken, wurde sie im Herbst 2017 neu gefasst. Auch wurde die Zubringerleitung zum Hochbehälter ausgetauscht.

Durch die Erschließung der alten Wassertalquelle verfügt Tartsch nun über ausreichend Wasser, um den Wasserbedarf des Dorfes zu decken. In einer Trinkwasserversorgungsanlage sollte man trotzdem immer auch über die Möglichkeit einer Ersatzwasserversorgung verfügen, da die Hauptversorgung aufgrund von höherer Gewalt (z.B. Beschädigung der Hauptzubringerleitung bei Naturereignissen) unterbrochen werden kann. Deshalb ist die Verbindungsleitung Mals-Tartsch, welche früher für die Abdeckung des Wasserdefizites herangezogen wurde, weiterhin in Betrieb. Um die Rostbildung an dieser Verbindungsleitung zu verhindern, wird kontinuierlich eine geringe Wassermenge von der Malser Trinkwasserversorgung in das Tartscher Trinkwassernetz eingespeist.

Bei jeder für den Trinkwasserverbrauch gefassten Quelle ist es notwendig, die sogenannten Trinkwasserschutzgebiete auszuweisen. Dadurch werden die Quellen vor verunreinigenden Stoffen wie Gülle, Treibstoffe, Pflanzenschutzmittel, usw. geschützt. Ein Geologe untersucht die hydrogeologischen Verhältnisse im Einzugsgebiet der Quelle und analysiert, woher das am Quellaustritt zutage tretende Wasser stammt, welche unterirdischen Fließwege es nimmt und welche Zeit es dafür benötigt. Aufgrund dieser Untersuchungen werden dann drei Schutzzonen gemäß Landesgesetz Nr. 6 vom 18. Juni 2002 ausgewiesen. Zahlreiche Bestimmungen, festgehalten im Dekret des Landeshauptmannes Nr. 35 vom 24. Juli 2006, sind einzuhalten. Die Schutzzone I befindet sich im unmittelbaren Quellbereich. Sichtbar wird sie durch die erforderliche Einzäunung entlang der Außengrenze der Schutzzone. Dieser Bereich darf von Unbefugten nicht betreten werden.

Es sind ausschließlich Tätigkeiten erlaubt, welche in Zusammenhang mit der Gewährleistung der Trinkwasserversorgung stehen. Die daran anschließende Schutzzone II muss ausreichenden Schutz vor Verschmutzung biologischer und bakteriologischer Art bieten. Die Verweildauer des Wassers im Untergrund ist hier geringer als 50 Tage. Zahlreiche Vorschriften sind einzuhalten. Zum Beispiel sind Einleitungen von Abwasser, Depo-nien oder Wildfütterungsstellen jeglicher Art untersagt. Auch kann im Bedarfsfall ein Weideverbot auferlegt werden. In der Schutzzone III hingegen ist ausreichender Schutz vor Verschmutzung durch im Boden schwer abbaubare Stoffe zu gewährleisten. Das aus dieser Zone stammende Wasser braucht länger als 50 Tage, um bis zur Quelle zu gelangen. Man geht deshalb davon aus, dass bis dahin alle Krankheitserreger abgestorben sind. Vorschriften gibt es deshalb hinsichtlich der Einbringung von sehr resistenten Schadstoffen. Beispielsweise sind neue Friedhöfe und das Eingraben von Tierkadavern verboten, auch dürfen nur bestimmte Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden. ■

*In der nächsten Ausgabe schließen wir die Beschreibung der Trinkwasserversorgungsanlagen in der Markt-gemeinde Mals ab, indem wir uns dem Hauptort Mals selbst widmen.*

### Wasserschutzgebiete der zwei Quellen im Wassertal



Der Schreitbagger beim Freilegen der Quelle (links)



Freigelegte Quelle (rechts)

### Abo für das Gemeindeblatt

In der Juni-Ausgabe wird alljährlich eine Zahlungseinladung für die Hinterlegung des Jahresbeitrages beigelegt.

Wir danken allen, die dies bereits erledigt haben.

Sollten Sie nicht daran gedacht oder es versäumt haben, kann das jederzeit entweder über das Konto bei der Sparkasse Mals oder direkt im Redaktionsbüro "die;Schreibstube" erledigt werden.

TARTSCH | Kirche

## Dringende Sanierungsarbeiten im Pfarrturm von Tartsch

Im Inneren des Turmes der Pfarrkirche von Tartsch mussten neuerlich einige dringende Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Oberste Priorität galt dem Austausch der einzelnen Trittplächen am Stiegenaufgang zum Glockenstuhl. Insgesamt mussten 45 Trittplächen erneuert werden, da die alten Auftrittsbalken teilweise stark ausgetreten und zum Durchbrechen bedroht waren. Der Aufstieg im Turm zum Glockenstuhl wurde immens gefährlich. Der Zahn der Zeit hat eben seine Spuren hinterlassen und der Holzwurm hat auch tatkräftig mitgewirkt. Da die Stiegen im Pfarrturm sehr steil ausgerichtet sind, mussten auch im gesamten Bereich neue Geländer angebracht werden. Die Reparaturarbeiten galten als sehr arbeitsintensiv und waren sehr schwierig zu bewerkstelligen. Ebenfalls wurde die Beleuchtung im Turm erneuert.

Der Pfarrgemeinderat Tartsch dankt den Initiatoren und Helfern bei der Durchführung dieser so wichtigen und notwendigen Sanierungsmaßnahme, sowie auch der Fraktionsverwaltung, welche das notwendige Holz zur Verfügung gestellt hat. ■



Allen ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“



ÖFFNUNGSZEITEN 08:30 UHR BIS 12:00 UHR

TEL. 0473/831254 Fax. 0473/835503

e-mail [subagenzia.malles@gruppaitas.it](mailto:subagenzia.malles@gruppaitas.it)

[www.gruppaitas.it](http://www.gruppaitas.it)

GEN.VERDROSSSTRASSE 1

39024 MALS

MALS | Wander- und Skigebiet

## Neue Ideen für den Watles

Damit der Betrieb am Watles aufrecht erhalten werden kann, braucht es mehr Besucher. Derzeit werden Maßnahmen diskutiert, wie die Frequenz gesteigert werden kann. Eine mögliche Variante: Eine Seilbahnverbindung vom Malser Bahnhof direkt zur Skipiste.

Die Zukunft des Watles als Wander- und Skigebiet ist alles andere als gesichert: Der Schuldenstand aus den Vorjahren beträgt rund 3,5 Millionen Euro, und bis 2025 sind Erneuerungsinvestitionen in die Liftanlagen in Höhe von 12 Millionen Euro notwendig.

„Bei einem mittleren Umsatz von ca. 2,7 Millionen Euro in den letzten Jahren ist der reine Betrieb zwar positiv. In Kombination mit dem Schuldendienst und den Neuinvestitionen geht sich mittelfristig aber kein positives Ergebnis aus“, macht der Präsident des Verwaltungsrates der Touristik & Freizeit GmbH, Ronald Patscheider, aufmerksam. Und da die Aufrechterhaltung des Betriebes mit öffentlichen Mitteln nicht möglich ist, würde dies das Aus für den beliebten Ski-, Wander- und Familienberg bedeuten.

Den Watles sterben zu lassen, ist aber keine Option – dies war gleich das erste Ergebnis des eigens gegründeten Beirates „Der neue Watles“, der sich aus Bürgermeister, Gemeinderäten sowie Fraktions- und Interessenvertretern aus Tourismus, Bauernschaft und Naturschutz zusammensetzt. Also muss mehr Umsatz her: „Mit einer Steigerung der Besucherfrequenz und damit des Umsatzes von ca. 30 Prozent wäre der Watles in sicheren Gewässern“, betont Patscheider.

In drei Sitzungen hat der Beirat mögliche Optionen gesammelt und diskutiert. Die vielversprechendste Maßnahme: eine Seilbahnverbindung, die Gäste direkt vom Bahnhof auf den Watles bringt. „Eine direkte Verbindung vom Bahnsteig zur Piste würde nicht nur die Frequenz im Ski-

gebiet erhöhen, sondern auch mehr Menschen davon überzeugen, ohne Auto und damit nachhaltig anzureisen. Von der damit einhergehenden Verkehrsberuhigung können auch die Anrainer immens profitieren“, ist Patscheider sicher. Da eine solche Seilbahnverbindung auch dem Nahverkehr dienen würde, werden auch die Landesförderungen höher ausfallen. Und auch bei den Erneuerungsinvestitionen erhofft man sich einen höheren Fördersatz. „Mit 30 Prozent mehr Besuchern, die im Skigebiet noch ohne Probleme Platz haben, und den erhofften höheren Förderungen wären wir so alle Sorgen los – und der Betrieb am Watles auch für die nächste Generation gesichert“, ist Patscheider überzeugt.

### Am Samstag, den 11. Dezember, findet von 16 bis 20 Uhr im Kulturhaus Mals

ein offener Austausch in Form einer Messeveranstaltung statt, bei der sich die Öffentlichkeit über die Situation des Watles informieren sowie Input und Feedback zur Zukunft des Watles und zur möglichen Seilbahnverbindung geben kann. „Absolute Transparenz ist uns wichtig, deshalb möchten wir die Bewohner ins Boot holen und über den Ernst der Situation aufklären, um gemeinsam eine Lösung zu finden“, so Patscheider über die Idee hinter der Veranstaltung. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist aus heutiger Sicht nicht notwendig. ■

*Wir haben nichts vergessen, deine Liebe, deine Kraft,  
dein Für-uns-da-Sein.  
Unsere Gedanken sind oft bei dir.  
So viele Dinge, die wir gerne noch geteilt hätten.*

**1. Jahrestag**

**Arnold Salutt**

\*06.11.1936 +07.11.2020

*Wir danken allen, die unseren Arnold in Erinnerung behalten.*

In Liebe deine Buabn mit Familie



### Weihnachtsgrüsse

*Ein Dankeschön an Kunden oder Freunde oder nur einfach ein Gruss für das Weihnachtsfest, ein guter Rutsch ins neue Jahr. Wie jedes Jahr bieten wir auch heuer die Möglichkeit Glückwünsche verbunden ev. mit Weihnachtswerbung in der Dezember-Ausgabe des Gemeindeblattes zu veröffentlichen. Einfach anrufen 340 4120358 oder mailen [elfriede@schreibstube.it](mailto:elfriede@schreibstube.it).*

### Redaktionsschluss

*Wir erinnern, daß die nächste Ausgabe für die Monate Dezember/Jänner als Einzelnummer erscheint. Daher bitte die Termine und Vorankündigungen für den Monat Jänner beim Redaktionsschluss am 20. November abgeben.*

*Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit und ihre Unterstützung für das nächste Jahr.*

*Eine geruhlsame, besinnliche Adventszeit.  
Ihr Gemeindeblatt*



PLANEIL | Erntedank

## Erntedankfest in Planeil

Am Sonntag, 3. Oktober war in der Pfarrei Planeil das Erntedankfest angesagt.

Die Frauen sammelten zuvor fleißig Gaben aus den Gärten und Wiesen, was dank der wiederum reichlich ausgefallenen Ernte sehr viel Freude bereitete. In der Kirche bot sich dann ein sehr harmonisches Bild aus der Ernte zusammen mit alten bäuerlichen Hilfsmitteln wie Reiter, Rechen, Dreschschlegel, Milchkanne, Krautstoass und noch anderen Geräten.

Die Wortgottesfeier mit Diakon Norbert Punter haben die Jungscharkinder und die Frauen mitgestaltet. Norbert hat mit passenden Texten auf die Schöpfung hingewiesen, welche große Verantwortung der Mensch für die Erde hat, zu welchem Dank er - der Mensch - verpflichtet ist, aber auch zum Nachdenken angeregt, wenn es in einem Text heißt "Du Gott der kleinen Dinge", wo die Ameisen, Käfer, Steine und die Grillen ein großes Gewicht bekommen; mit einem Fingerspiel mit den Kindern sind die Mitfeiernden nicht nur auf das Danke für die materiellen Gaben aufmerksam gemacht worden, sondern auch auf Werte wie Liebe, Vergebung, Trost, Mut.

Es ist immer wieder schön, wenn solche Feste von der Dorfgemeinschaft mitgetragen werden; an dieser Stelle ein herzliches Danke an alle, die mitgeholfen und mitgefeiert haben und an Diakon Norbert für die würdevolle Gestaltung der Wortgottesfeier.

■ *Jungscharkinder und Frauenbewegung Planeil*



### Steuererklärung Mod. 730

Fehler in der Steuererklärung Mod. 730 können innerhalb 25. Oktober oder 30. November richtig gestellt werden

Terminvereinbarungen telefonisch oder online [www.kvwservice.eu](http://www.kvwservice.eu)

### Arbeitslosengeld

Bei Arbeitsbeendigung muss der Antrag ums Arbeitslosengeld Naspi übers Patronat KVV-Acli eingereicht werden



*Am 23.10.2021 fand die erste Cäcilienammlung der Musikkapelle Mals statt. Die Musikkapelle Mals bedankt sich bei der Malser Bevölkerung für die entgegengebrachte moralische und finanzielle Unterstützung die ihr dabei entgegengebracht wurde. Man kann sie natürlich auch außerhalb der Cäcilienammlung mit einer Spende unterstützen. Entweder direkt beim Obmann*

*Warger Hannes oder beim Kapellmeister Hanspeter Rinner oder mittels Überweisung auf das Konto der Musikkapelle. IBAN: IT14G0806658541000304211847*



MALS | Menschen

## Herzlichen Glückwunsch

Lillia Turolla Rigatelli, Mals

Karl Steck, Mals

Matthias Steck, Planeil

Heinrich Fritz, Mals

Josef Folie, Mals

Andreas Eberhöfer, Tartsch

Florin Pircher, Mals

Katharina Gunsch Höchenberger, Planeil

Karolina Hohenegger Veith, Mals

Maria Thanei Thanei, Tartsch

Cäcilia Flora, Mals

Cecilia Strobl Nista, Mals

Emma Paulmichl Mall, Planeil

Edmund Vidal, Burgeis

Alois Tumler, Mals

Hermine Preiss Steck, Planeil

Adolf Waldner, Schleis

Anton Thurner, Mals

Eleonora Paulmichl Thöni, Burgeis

Vigilio (Sandro) Guizzo, Tartsch

Notburga Gander Agethle, Schleis

Notburga Winkler Paulmichl, Planeil

Maria Anstein Hölbling, Mals

Rosa Maria Waldner Pernstich, Mals

Maria Ratschiller Frank, Mals

zum 91sten

zum 90sten

zum 90sten

zum 89sten

zum 89sten

zum 88sten

zum 88sten

zum 87sten

zum 86sten

zum 86sten

zum 85sten

zum 85sten

zum 84sten

zum 84sten

zum 84sten

zum 84sten

zum 84sten

zum 84sten

zum 83sten

zum 83sten

zum 82sten

zum 82sten

zum 82sten

zum 82sten

zum 81sten

Agostino Perlongo, Mals

Wilhelm Noggler, Schleis

Arthur Pegger, Martinsheim Mals

Friedrich Moriggl, Mals

Florin Moriggl, Ulten

Leo Sommavilla, Mals

Gottfried Lechner, Laatsch

Marianna Prantner, Tartsch

Maria Aloisia Felderer, Burgeis

Maria Theresia Hohenegger, Tartsch

Maria Luise Tappeiner De Stefani, Mals

Anna Elisabeth Telser Wallnöfer, Tartsch

Marcello Bruschi, Mals

Siegfried Blaas, Tartsch

Elsa Pegger Alber, Laatsch

Karl Nischler, Tartsch

Emma Zwick, Burgeis

Rosa Heinisch, Mals

zum 81sten

zum 81sten

zum 80sten

zum 79sten

zum 78sten

zum 78sten

zum 78sten

zum 77sten

zum 77sten

zum 77sten

zum 77sten

zum 77sten

zum 77sten

zum 77sten

zum 76sten

zum 75sten

zum 75sten

zum 75sten



# Besser Hören. Besser Leben.

Hör-Kompetenz aus Südtirol  
[besserhoeren.it](http://besserhoeren.it) – 0471 263 390

**Gratis Hörtest,  
Reinigung und  
Überprüfung der  
Hörgeräte**

Gerne auch **kostenlos**  
bei Ihnen zu Hause.

## Unser Hörzentrum in Mals

**jeden Montag** 9–12 Uhr  
 nachmittags auf Terminvereinbarung  
 Bahnhofstraße 3, Mals

**Jetzt gleich Termin vereinbaren: 0473 320 819**

**BESSER  
HÖREN**  
 Hörgeräte seit 1994

GEMEINDE MALS | Verwaltung

## Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) - Zahlung 2021

Mit der Dringlichkeitsmaßnahme Nr. 17 vom 26.03.2021 wurde aufgrund der Covid Pandemie die Akontozahlung der Gemeindeimmobiliensteuer 2021 ausgesetzt und die Fälligkeit der gesamten Steuer auf Dezember verschoben.

Die ausgesetzten Zahlungen für die Gemeindeimmobiliensteuer müssen somit **als einmalige Zahlung innerhalb 16. Dezember 2021**, ohne Anwendung von Strafen und Zinsen, erfolgen.

Eine weitere Gesetzesänderung im Bereich der Gemeindeimmobiliensteuer Landesgesetz Nr. 3 vom 23. April 2014 wird derzeit diskutiert und soll in der Landtagssitzung mit Beginn am 18. November definitiv beschlossen werden. Die Vorausrechnungen für die **GIS 2021** können

erst mit Inkrafttreten des entsprechenden Landesgesetzes korrekt erfolgen und von der Gemeinde an die Steuerträger verschickt werden. Wir bitten daher um etwas Geduld, die Berechnungen erhalten Sie Anfang Dezember. Die GIS ist dann ausschließlich mittels dem der Vorausrechnung beigelegtem Formular F24 entweder in der Bank oder in der Post innerhalb **16.12.2021** einzuzahlen.

Das Steueramt führt die Berechnung aufgrund der zur Verfügung stehenden Katasterdaten und Erklärungen durch. Jede/r Steuerpflichtige möge diese genauestens kontrollieren und auf ihre Vollständigkeit hin prüfen. Eventuell notwendige Änderungen sind dem Steueramt mitzuteilen. Auch für andere Steuererleichterungen bzw. für die Nichtanwendung

der Steuererhöhung (unentgeltliche Nutzungsverleihen in gerader Linie, angrenzende Wohnung, Pflege bei Verwandten usw.) ist eine Ersatzerklärung erforderlich, soweit sie nicht bereits im Steueramt aufliegt.

Wie vorgeschrieben, führt die Gemeindeverwaltung innerhalb von 5 Jahren Kontrollen durch. Bei Feststellung von Abweichungen bei Eigentumsverhältnissen, bei unterlassenen, unvollständigen oder falschen Erklärungen oder bei unvollständigen Zahlungen sind Feststellungsbescheide zu erlassen und eventuelle Strafen und Zinsen aufzuerlegen.

Das Steueramt der Gemeinde steht weiterhin für Fragen und Informationen telefonisch oder per Mail zur Verfügung. ■



**Das Fitnessstudio  
im Sportwell Mals**  
+39 339 81 28 593 (Michi)

### Fit durch den Winter

- Frei zugänglich von 6 - 23 Uhr (mit Chip)
- attraktive Abo's (Dauer frei wählbar)
- Hol dir dein Überraschungsgeschenk

PLANEIL | Seniorenfeier

## Senioren treffen sich

Am 27. August waren sie Senioren zu einem Seniorennachmittag eingeladen. Es war ein schöner Tag in der freien Natur. Nicht zu heiß und nicht zu kalt. Das Wetter hat es also gut gemeint. Man kann sagen, es war ein Tag geprägt von Kameradschaft und Wohlbefinden. Hauptthema unter den Anwesenden waren die Erzählungen von alten Zeiten, nicht zu verstehen die Veränderungen von früher auf heute. Zu unseren Zeiten hieß es immer nur sparen und schwere Handarbeiten verrichten. Das Einzige, was man hatte, war die Zufriedenheit und die Hilfsbereitschaft untereinander. Erschienen waren Planeiler, Matscher und Bekannte aus der nahen Umgebung, insgesamt waren es 22 Leute. Die meisten von ihnen waren schon im hohen Alter. Serviert wurde ein gutes Mittagessen, das uns Oskar Steck, Gasthaus Gemse, zubereitete. Hernach wurde weitergeplaudert



und einige erfreuten sich mit ihrem Kartenspiel. Begleitet war der Nachmittag von Musik, Kaffee und Kuchen und mit einem guten Gläschen. Mit dem Lied "Wahre Freundschaft" wurde der Tag abgeschlossen. ■

*Matilde Winkler*

MATSCH | Bibliothek

## Die Bibliothekslisl von Matsch



Elisabeth Wallnöfer, in Matsch auch die Bibliothekslisl genannt, betreute über 20 Jahre die Bibliothek in Matsch und schenkte damit vielen Kindern und Erwachsenen Freude an Literatur und am Lesen. Nun übergibt sie das Zepter an ein

junges Team unter der Leitung von Karoline Weisenhorn. Hiermit möchten wir Lisl für ihr Engagement und ihre Zeit danken, die sie all die Jahre unentgeltlich in die Bibliotheksarbeit gesteckt hat. Erfreulich ist, dass sich viele neue Mitarbeiterinnen gefunden haben, die sich fortan um den Bibliotheksbetrieb in Matsch kümmern werden. Ein herzliches Dankeschön an Alle! ■

*Die Bibliothekarinnen und die Gemeindeverwaltung Mals*



# Mach mehr aus deinem Geld!

Mit der richtigen Beratung vor Ort.  
Sparen & Anlegen mit Raiffeisen.

Wir befinden uns seit Jahren in einer Phase niedriger Zinsen. Was das für dich bedeutet? Grund zum Umdenken beim Sparen & Anlegen. Reden wir drüber. Damit wir gemeinsam die passende Lösung für dich finden. [www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)



**Raiffeisen**  
Meine Bank

**MALS** | Gemeindebibliothek

*Frauen möchten in der Liebe Romane erleben, Männer Kurzgeschichten. Daphne du Maurier*

Für den Herbst/Winter sind Veranstaltungen und Angebote mit unseren Partnern geplant, diese werden in unseren Onlinekanälen veröffentlicht. Veranstaltungen von Bildungsausschuss, Juma, VKE, Kita, Tauschkreis, umliegenden Bibliotheken, kulturellen Veranstaltungen, Ausstellungen usw.....

Facebook: „**Mals Bibliothek**“ [www.bibliomals.blogspot.it](http://www.bibliomals.blogspot.it)

Unser Recherchekatalog online: [www.biblio.bz.it/mals](http://www.biblio.bz.it/mals)

**Biblio24, Südtirols Online-Bibliothek.** Hier können Sie rund um die Uhr digitale Medien wie E-Books, E-Papers, E-Magazines und E-Audios ausleihen.



Ziel des Projektes ist es, Kinder mit Migrationshintergrund im Grundschulalter auf **spielerische Weise an Texte und Bücher** heranzuführen und sie ohne Leistungsdruck zum Zuhören und Lesen anzuspornen.

Sollten Sie auch in Mals freiwillig tätig werden und eine Lesepartnerschaft mit einem Kind übernehmen sowie Zeit durch Lesen schenken wollen, melden Sie sich in der Bibliothek Mals (Tel. 0473 835255).



**Frida, die kleine Waldhexe - Spinnentier und Raben, man muss nicht alles haben!**

Frida, die kleine Waldhexe, sammelt alles - kein Wunder, dass in ihrem Hexenhaus das größte Durcheinander herrscht. Als Frida den großen Hexen dringend mit einem Zauberspruch helfen muss, kann sie ihr Zauberbuch nicht finden. So kann das nicht weitergehen! Aber Abrakadabra! So schwer kann doch die Lösung nicht sein, oder?



**In Papas Autowerkstatt ist was los!**

In Papas Autowerkstatt ist immer was los! Heute ganz besonders: Ein alter Käfer muss repariert werden und dann hilft Papa auch noch einem Jungen mit seinem widerspenstigen Fahrrad. Lukas und Tom gehen ihm dabei zur Hand, denn für sie gibt es nichts Spannenderes. Doch in der Nacht geschehen seltsame Dinge in Papas Werkstatt ...

Damit auch Vorschulkinder „mitlesen“ können, sind die Hauptwörter durch Bilder ersetzt. Das macht neugierig und Lust auf mehr. Rätsel am Ende des Buchs regen zum Gespräch über die Geschichte an und sichern das

Textverständnis.



**Ernte mich im Winter**

Einfach immer frisches Gemüse säen, wachsen, glücklich sein

Von Palme, Wolfgang

Vom Bestseller-Autor des Handbuchs „Frisches Gemüse im Winter ernten“ Wolfgang Palme: eine Liebeserklärung an das Wintergemüse, erzählend, persönlich, humorvoll - mit allen nötigen Infos, um den Anbau für die kalte Jahreszeit zu starten und Salat, Radieschen, Karotten & Co. auch von November bis März zu ernten.

(Bilder und Txt: [www.buchnet.com](http://www.buchnet.com))

**Öffnungszeiten Bibliothek Mals:**

Mo, Mi 8-11 14.30-17.30

Di, Do 8-11

Fr 8-11 14.30-18.30

Burgais: Die 14.30 - 16

Laatsch: Do 16.00-17.30

Matsch: Mo 14.00-15.30

Schleis: Do 17-18

Tartsch: Die 15.30-16.30



**Der Heimweg**

von Sebastian Fitzek



Wer das Datum seines Todes kennt, hat mit dem Sterben schon begonnen - der neue Bestseller von Sebastian Fitzek!

Es ist Samstag, kurz nach 22.00 Uhr. Jules Tannberg sitzt am Begleittelefon. Ein ehrenamtlicher Telefonser-

vice für Frauen, die zu später Stunde auf ihrem Heimweg Angst bekommen und sich einen telefonischen Begleiter wünschen, dessen beruhigende Stimme sie sicher durch die Nacht nach Hause führt - oder im Notfall Hilfe ruft.

Noch nie gab es eine wirklich lebensgefährliche Situation. Bis heute, als Jules mit Klara spricht. Die junge Frau hat entsetzliche Angst. Sie glaubt, von einem Mann verfolgt zu werden, der sie schon einmal überfallen hat und der mit Blut ein Datum auf ihre Schlafzimmerwand malte: Klaras Todestag! Und dieser Tag bricht in nicht einmal zwei Stunden an ...

MALS | Bank

## Wechsel in der Sparkasse Mals

Ein wichtiger Wechsel an der Spitze Ihrer Sparkasse-Filiale in Mals ist kürzlich vollzogen worden. Die Sparkasse freut sich, Ihnen Ihren neuen persönlichen Ansprechpartner vorzustellen, der Sie künftig beraten wird:

**Josef Spechtenhauser** (rechts im Bild) heißt der neue Direktor, der nun der Filiale vorsteht. Der junge Sparkasse-Mitarbeiter freut sich auf die neue Herausforderung, die Kunden gemeinsam mit seinem Team bestmöglich zu betreuen. Er weist eine vorzügliche fachliche Kompetenz auf und bringt Ihnen auch jenes hohe Maß an Zuverlässigkeit entgegen, das die Sparkasse im Umgang mit ihren Kunden auszeichnet.

Josef Spechtenhauser folgt auf **Wolfgang Pircher**, der sich bei dieser Gelegenheit bei Ihnen für die persönliche Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen der vergangenen Jahre bedankt und nun in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist. ■

*Auf eine weiterhin vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit unserer Sparkasse.*



## Versicherung für Langzeitpflege

Im Falle einer Pflegebedürftigkeit, sichern Sie sich bis zu 2.500€ monatlich, **ein ganzes Leben lang**

**PROTECTION**  
Leben



**Werbemittelung zur Verkaufsförderung:** Vor Zeichnung das Informationsset aufmerksam lesen, das in den Filialen der Südtiroler Sparkasse AG und auf [www.netinsurance.it](http://www.netinsurance.it) verfügbar ist.



Sicher an Ihrer Seite.



**SPARKASSE**  
CASSA DI RISPARMIO

OBERVINSCHGAU | Gesundheitstag

## Reges Interesse vonseiten der Mitglieder und Kunden beim Raiffeisentag der Raiffeisenkasse Obervinschgau

Um die Gesundheit mehr in Bewusstsein zu rücken veranstaltete am Samstag, 16. Oktober 2021 die Raiffeisenkasse Obervinschgau gemeinsam mit der Südtiroler Herzstiftung sowie dem Weissen Kreuz, Sektion Vinschgauer Oberland für alle Mitglieder, Kunden und Interessierte den Gesundheitstag „Rund ums Herz“ im Vereinshaus in Graun.

Ab 08.30 Uhr führten Krankenschwestern des medizinischen Teams der Chris-Studie für die Besucher Cholesterin-, Zucker- und Blutdruckmessungen durch und ermittelten den BMI. Zudem wurde ein Belastungs-EKG auf dem Rad durchgeführt. Anschließend konnten die Teilnehmer mit den ermittelten medizinischen Werten individuelle Arztgespräche mit Dr. Stefan Waldner und Dr. Helmuth Weiss führen.

Am Nachmittag standen drei interessante medizinische Fachvorträge auf dem Programm. Nach der Begrüßung durch den Direktor Dr. Moriggl Markus von der Raiffeisenkasse Obervinschgau sowie dem Präsidenten der Herzstiftung Dr. Baumgartner Walter eröffnete Dr. Stefan Waldner, Arzt für Allgemeinmedizin der Gemeinde Graun, die Vortragsreihe mit dem Thema „Risikofaktoren für die Entstehung von Herz- und Kreislauferkrankungen“. Dabei betonte Dr. Waldner, dass jeder einzelne durch vorbeugende Maßnahmen in der Ernährung, viel Bewegung und den Verzicht bzw. kontrollierten Umgang mit Genussmitteln die Entstehung von Herz- und Kreislauferkrankungen wesentlich beeinflussen kann. Anschließend referierte der Dr. Helmuth Weiss, Internist des Krankenhauses Schlanders zum Thema „Kreislaufprobleme und ihre Konsequenzen“ und gab dabei den Besu-



chern auch einen Einblick in die medizinischen Behandlungsmethoden bei derartigen Erkrankungen. Der Gesundheitstag wurde mit dem Thema „Jede Minute zählt“ von Dr. Kurt Habicher, Primar der Anästhesie vom Krankenhaus Schlanders abgeschlossen. Dabei ging Dr. Habicher speziell auf die erforderlichen Sofortmaßnahmen bei eventuellen Notfällen ein und sensibilisierte die Teilnehmer, wie eine effiziente Alarmierung und die damit verbundene Einleitung der Rettungskette erfolgen sollte. Dies ist vor allem wichtig da der Faktor Zeit für die Überlebenschancen und eventuelle Minderung der Folgeschäden für den Patienten ausschlaggebend ist.

Die angebotenen Vorsorgechecks

und die interessanten Fachvorträge sorgten bei den zahlreich erschienenen Besuchern für eine Sensibilisierung der persönlichen Gesundheitsvorsorge.

Die Raiffeisenkasse Obervinschgau bedankt sich an dieser Stelle bei den Referenten Dr. Stefan Waldner, Dr. Helmuth Weiss und Dr. Kurt Habicher für die interessanten Fachvorträge und dem medizinischen Team für die Durchführung der Vorsorgechecks, bei der Südtiroler Herzstiftung sowie beim Weissen Kreuz Sektion Vinschgauer Oberland für die gute Mitarbeit und Zusammenarbeit. ■

MALS | Schule

## Waldorf Vinschgau gestaltet Sommer mit

Die diesjährigen Sommerangebote des Vereins Waldorf Vinschgau stießen auf großes Interesse.

Kinder im Grundschulalter durften mit Evelyne Piergentili und einer weiteren Begleitperson vom 28.06. bis zum 02.07.2021 von 8.00 bis 15.30 Uhr den Wald oberhalb von Mals entdecken und das in italienischer Sprache – „Der Wald spricht auch Italienisch!“ Wichtig war den Referent\*innen ein respektvoller und achtsamer Umgang mit sich selbst, den anderen und der Natur gegenüber. „Wir sind Gäste auf diesem Waldplatz und in der Gemeinschaft kann das Kind seine eigenen Talente und Fähigkeiten entdecken und ausleben“, so ein Grundgedanke. Durch tägliche Rituale, Council (Redekreis), spezifische wildnispädagogische Angebote und sprachliche Angebote wurden bei den Kindern die Neugierde und der Enthusiasmus zur Natur geweckt. Die Kinder konnten außerdem bei der Zubereitung des Mittagessens helfen, indem die einfachen Speisen in einem Topf auf der Feuerstelle gekocht wurden.

Im Sommerkindergarten (05. - 23.07.2021) wurden Kindergartenkinder von der Waldorfpädagogin Katarzyna Radwanska und Isabel Blaas von 07.45 Uhr bis wahlweise 16.00 Uhr begleitet. „Sommer im Waldorfkindergarten erleben“, so lautete die Projektbeschreibung. Um es genauer zu beschreiben: Freies Spielen und verschiedene Tätigkeiten wie Kochen, Backen, Malen, Singen, Tanzen, Handwerken u.a. wechseln sich miteinander ab, ebenso Zeiten im Gruppenraum, auf dem Spielplatz und beim Spielen im Wald. Es war die ideale Möglichkeit für Familien, in die Waldorfpädagogik hineinzu-schnuppern.

Vom 30.08. bis 03.09.2021 durften Kindergartenkinder mit der Waldorfpädagogin Marzia Poli und einer zusätzlichen Begleitperson



halbtags raus in den Wald. Auch diesmal hieß es: „Der Wald spricht auch Italienisch“. Den Kindern wurde Raum und Zeit gegeben, sich im Tun – im Spiel – zu vertiefen und dadurch bekamen sie die Chance geboten, die Verbindung zu sich selbst und der Natur zu erspüren. Bei den sprachlichen und wildnispädagogischen Angeboten wurde versucht, auf die Bedürfnisse des Einzelnen und der Gruppe einzugehen. Die Kinder konnten die italienische Sprache kennenlernen und vertiefen.

Die Wald- und Naturwoche wurde aufgrund der großen Nachfrage um eine weitere Woche ergänzt. Vom 30.08. bis 03.09.2021 durften Kinder im Grundschulalter mit der Waldorfpädagogin Anne Morgenschweis und weiteren Begleitpersonen im Wechsel jeden Tag eine Wanderung unternehmen. Vom 06. bis 10.09.2021 starteten die Schüler\*innen der Waldorfschule Vinschgau mit dem Rucksack ins neue Schuljahr, anstelle der Schultasche. „Heimatkunde ganz praktisch!“ So erkundeten die Wanderlustigen den oberen Vinschgau, sangen Lieder und machten Spiele während der Rast, die den Zusammenhalt der Gruppe stärkten. Der Umgang mit den verschiedenen Elementen konnte erlebt



werden: Feuer machen beim Grillen, Dämme bauen im Bachbett, Schaukeln in den luftigen Höhen von Kletterbäumen, ein Bergsee lädt zum Baden ein, individuelle Wanderstecken schnitzen und Spaß haben, während die Kinder ihre Ausdauer stärken. Die Angebote der Natur wurden genutzt, um die Ideen der Kinder umzusetzen. Ein erlebnisreicher Sommer liegt hinter uns. Unser Dank geht an die Familienagentur der Provinz Bozen für die finanzielle Unterstützung und die Gemeinde Mals für die gute Zusammenarbeit. ■

(H.W.)

MALLES | JuMa

## Bagno di giovani per il primo cittadino Josef Thurner al centro giovani "YuMa"

Una tettoia nel cortile, per poter praticare lo skateboard anche nei mesi invernali quando arriva la neve. È stata questa la prima richiesta presentata quasi in coro, dai giovani del centro Yuma, dove pochi giorni fa, dopo aver preso contatti con la responsabile Andrea Innerhofer Nobile, si è presentato il sindaco di Malles Josef Thurner con gli assessori Günther Wallnöfer e Andreas Pobitzer, più altri consiglieri comunali, in via stazione. Motivo della visita alla struttura di via Stazione (un tempo sede del battaglione alpini Tirano): ascoltare dalla voce dei tanti giovani frequentati del centro, eventuali richieste. Sulla copertura del cortile, Thurner ha dato un assenso di massima, incaricando l'assessore competenze di attivarsi. È probabile che l'opera possa essere concretizzata l'anno prossimo. Al termine del confronto, il sindaco non ha escluso di organizzare una delle prossime sedute del consiglio comunale all'interno del centro YUMA. ■ BP



il sindaco con alcuni giovani durante la visita al centro



MALS | JuMa

## Kurz zu miar.....

I bin di Sylvia, bin Onfong 30 (s'genau Oltr kann i weign Datenschutz et sougn), kim aus Longtaufers, hon in Wien gstudiert, z'lest in dr Erlebnisschul gorbata und seitn Mai 2020 bin i bon Jugenddienst Oubrvinschgau ongstellt.

Wisou i mi bo enk af Mols dou vourstell?

Genau! Weil i iaz in JUMA als Jugndorbeiterin ongfongan hon.

Dia Vourstellungan sein nia sou leicht z'schreibm, ma woäß jo nia, wous di Leit intressiert, wous si gern wissn tatn.

Drum moch mr des sou:

weir nu mea Infos zu miar braucht, z.B. wous i mit Onfong 30 moan, dr sel kimp ins in JUMA bsuachn, nor kenn mr schun dribr reidn.

Weim mea intressiert wous Jugndorbat fir miar hoaßt, kimp a gern zu miar.

Oubr kurz und knopp mecht i sougn, dassas miar drum geat di Jugndliche z'begleiten, gleich in wella Situatioun si groud sein und sui nor et z'sougn wias richti geat und wous richti isch (weil, wous hoaßt denn schun richti), sondrn mit sui drauf z'kemman, wous fir sui wichti isch und wia ma on bestn dou hin kimp, dass as nr a



„richti“ isch.

I frei mi schun drauf, wenn's olla mit enkrn Frougnkatalog vour dr JUMA-Tir steat (ollaweil drwischts mi in Mitta und Freita)! ■





MALS | JuMa

## Des JuMas neue Gewänder



Vielen wird es auf dem Weg zum Bahnhof aufgefallen sein, das JuMa schmückt sich nun mit bunten Farben und allem möglichen Motiven, welche darauf hinweisen, was innen drin möglich ist. 11 Jugendliche haben sich in zweieinhalb Tagen allergrößte Mühe gegeben, das JuMa für alle sichtbar erstrahlen zu lassen.

Wer nun glaubt auf die Spraydose fertig los, der oder die hat weit gefehlt, hatten wir den gesamten Freitag Nachmittag keine einzige Spraydose in der Hand. Unser Referent Paul Löwe hat uns erstmal in die Geschichte der Kunstform Graffiti eingeführt, mit einem Frage - Antwortspiel in geselliger Runde kamen wir von der Steinzeit in Europa, in die 70er Jahre nach Amerika über Paris, Berlin und Mailand der 90er und 2000er endlich nach Südtirol im Jahre 2021. Aber immer noch keine Spraydose, nun lernten wir, wie diese Schriftzüge, leserlich oder nicht, entstehen können und zum Schluss noch das A und O – das Skizzieren! Eine Skizze zu machen ist das Wichtigste, das wissen wir jetzt. Als wir nun alle unsere Skizze aufs Papier gebracht hat-

ten, sollten wir diese kleine Zeichnung nun auf eine große Leinwand übertragen, das war gar nicht so einfach, wie wir feststellen mussten, aber wir haben es alle geschafft.

Der Samstagmorgen startete wieder mit vollem Elan und endlich ging es an die Spraydosen, noch schnell einen Handschuh über die Fingerchen und gut zugehört, wie man auch die dünnen Outlines hinbekommen kann. Auf die Dosen fertig los. Alle durften nun ihre Skizze mit bunter Spraydosenfarbe verschönern und an einem Vormittag wurden aus blanken Holztafeln mit Bleistiftskizzen kunterbunte Graffitis, die sich auf jeden Fall sehen lassen können! Nach dem Mittagessen, natürlich auch selbst gekocht, machten wir uns an die nächste Skizze, die Skizze die die Fassade des JuMas in Richtung Jugendpark schmücken sollte. Jeder und jede hatte bereits eine Idee mitgebracht und skizziert, und so wurden die verschiedenen Motive auf der Wand verteilt und in Einklang gebracht. Paul kümmerte sich um den Hintergrund, damit das Ganze eine Einheit wird. Von sommerlichen Bergen und Bart Simpson schweigt der Blick nun

über einen Skater mit Kick Flip, eine Tischtennisplatte und eine Erdkugel chillend in der Hängematte zwischen zwei Palmen. Langsam aber sicher ändert sich die Jahreszeit im Hintergrund zum Winter, ein Skifreestyler und eine fliegende Spraydose schmücken den Vordergrund. Kurz vor dem Eck noch zwei Boxen links und rechts an die Betonbank und fertig ist das Meisterwerk.

Am dritten Tag, Sonntag, stand der Fassadenteil, den die meisten sehen werden im Fokus unserer Aufmerksamkeit. Hier ging es uns darum, zu zeigen was im Inneren des JuMa alles möglich ist, was gibt's zu tun in so einem Jugendzentrum? Was kann man da machen? Kino Abende, Pizza kochen, Ratschen, Malen und kreativ sein, Billard, Calcetto, Basketball und natürlich Musik hören! Der Regenbogen beschreibt die Offenheit des Jugendzentrums, hier sind alle willkommen, egal welche Hautfarbe, Religion, Beruf, Schulbildung, sexuelle Orientierung, etc.

Wir finden es super cool, und wer Lust hat, darf gerne vorbeikommen unser JuMa im neuen Gewand bestaunen. ■

## Hoch hinaus Das JuMa im Hochseilgarten Kaltern

Was gibt es im Herbst schöneres, als in den Süden zu fahren? Das dachten wir uns auch, und so machten wir uns am Samstag, den 9. Oktober, auf um die warmen Temperaturen in Kaltern hoch oben in den Bäumen zu genießen. Nach einer langen Fahrt mit Zug und Bus und einem guten Fußmarsch erreichten wir mittags den Adventure Park Kaltern. Bei ungewohnten 20 Grad verbrachten wir dort einen spannenden Nachmittag. Hoch oben, auf dünnen Seilen balancierend, Hindernisse überwindend und mit schnellen Abfahrten über den Flying Fox hatten wir viel Spaß und überwandten auch die ein oder andere Angst. Nachdem wir alle Par-

kours durchprobiert und einige auch mehrmals gemacht haben brachen wir so langsam wieder auf Richtung Heimat. Ein Eis oder ein Gipfele aus der Bäckerei als Belohnung durfte natürlich auch nicht fehlen. Auf dem langen Heimweg wurden dann noch Fotos ausgetauscht, neue Pläne geschmiedet und auch eine Runde „Black Stories“ ging sich noch aus. In Mals angekommen ging's noch gemeinsam ins JuMa wo wir uns einen super leckeren Burger machten und den Tag gemütlich ausklingen ließen. Es war ein sehr gelungener Tag und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn es dann wieder heißt: auf geht's in den Hochseilgarten! ■



MALS | JuMa

## Bühne Frei für Mittelschüler\*innen

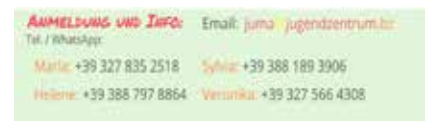
Am Samstagabend öffnet das JuMa nur für euch!

Seit rund einem Monat ist das JuMa an Samstagen von 18 bis 21 Uhr nur für Mittelschüler\*innen geöffnet. Begleitet von zwei Jugendarbeiterinnen wird gemeinsam gekocht, gegessen, gespielt, diskutiert und vor allem: Freizeit zusammen genossen. Die Idee entsprang zum einen, weil nach den Sommerferien kaum Mittelschüler\*innen das

JuMa genutzt haben, zum anderen, um den Jugendlichen eine „sichere“ Ausgangsmöglichkeit zu schaffen. Zu den wöchentlichen Öffnungszeiten kommen außerdem noch Mädchenöffnungszeiten (mit Programm-Freitag von 15 bis 17 h & Donnerstag von 16 bis 18 h) und Öffnungszeiten nur für 1. Mittelschüler\*innen dazu, sie haben Mittwochs von 15 bis 17 h das JuMa nur für sich.



Anfang November findet unsere Themenwoche statt, gemeinsam mit dem Bildungsausschuss Mals haben wir uns ein paar besondere Workshops für unsere Jugendlichen und die Eltern einfallen lassen 😊! Für die Workshops bitte anmelden! ■



VINSCHGAU | Sport

## Leichtathletik auf der Zielgeraden

Wie Jedes Jahr, läuft man Ende August auf die Zielgerade der Leichtathletiksaison ein.

Auch dieses Jahr standen noch einige Höhepunkte auf dem Programm und die Athlet\*innen des LAC Vinschgau konnten noch viele beachtliche Ergebnisse einlaufen und einspringen und auch einige persönliche Bestmarken erzielen.

Los ging es am **28. August 2021 mit einem Wettkampf in Bozen - Memorial Franco Criscuolo:**

- 4. Platz Gamper Hannes Hochsprung 1,60m
- 5. Platz Rinner Nora Weitsprung 5,36m
- 6. Platz Lingg Lorena Weitsprung 5,04m
- 8. Platz Pohl Jakob 200m 24,66 Sek
- 14. Platz Gamper Katharina Weitsprung 4,33m

**Brixia Meeting am 5. September 2021 in Brixen**

Beim Internationalen Meeting in Brixen konnte Lorena Lingg mit der Südtirolauswahl antreten und sich das erste Mal mit Hochspringerinnen aus dem gesamten Alpenraum messen.

- 6. Platz Lingg Lorena Hochsprung 1,61m

**Regionalmeisterschaft (A/P/J) am 11. und 12. September 2021 in Meran**

Lingg Lorena kürte sich im Hoch-

sprung zur Regionalmeisterin in ihrer Altersklasse, mit einer persönlichen Bestmarke von 1,68m (und verbesserte somit ihren eigenen Vinschgaurekord um weitere 2 cm).

Über die 100m Hürden wurde Lorena Vizeregionalmeisterinnen und auch Nora Rinner konnte den Titel Vizeregionalmeisterin im Weitsprung mit nach Hause nehmen.

- 1. Platz Lingg Lorena Hochsprung (A) 1,68m (PB)
  - 2. Platz Lingg Lorena 100m Hürden 15,27 Sek
  - 2. Platz Rinner Nora Weitsprung (P) 5,26m
  - 5. Gamper Katharina Weitsprung (J) 4,20m
  - 8. Traut David 100m (P) 12,37 Sek
- Arge Alp am 18. und 19. September 2021 in Locarno**

Beim Arge Alp Meeting konnte Lorena Lingg Südtirol im Hochsprung vertreten und heimste einen guten 3. Platz und somit wertvolle Punkte für Südtirol ein. Am Ende landete Südtirol auf dem guten 4. Platz und konnte somit einige starke Regionen hinter sich lassen.

- 3. Platz Lingg Lorena Hochsprung 1,66m

**Landesmeisterschaft Cadetti/e am 25. und 26. September 2021 in Bozen**

2-fache Landesmeister in der ligen



Marvin Ziernheld

Altersklasse können sich Kaserer Hannes und Ziernheld Marvin nennen.

- 1. Platz Kaserer Hannes 100mH 16,59 Sek
- 1. Platz Kaserer Hannes 80m 10,12 Sek
- 1. Platz Ziernheld Marvin Hochsprung 1,31m
- 1. Platz Ziernheld Mavin 60mH 10,07 Sek
- 8. Platz Laimer Mia Kugel 6,46m
- 9. Platz Laimer Mia 60m 9,61 Sek
- 12. Platz Niederfriniger Jakob Weitsprung 3,40m
- 14. Platz Niederfriniger Jakob 60m 9,80 Sek

**Italienmeisterschaft Cadetti/e in Parma am 2. und 3. Oktober 2021**

- 15. Platz Kaserer Hannes 100mH 15,78 Sek (Vorlauf 15,70 Sek)

## MALS | ASV MALS SEKTION BADMINTON

**Caorle im Herzen**

Auch dieses Jahr ist es uns gelungen 47 Teilnehmer Anfang September beim Caorle-Meer-Camp glücklich zu machen. Eine unbeschwertere Sportwoche mit vielen schönen Höhepunkten wie Lagerfeuer, morgendliches und abendliches Training, Sonnenaufgang, Strandspiele, Wasserpark, Mentaltraining und viel guter Betreuung und Zusammenhalt wird uns noch lange in guter Erinnerung bleiben... und all dies zum 17. Mal in Folge! ■



die Malser in Caorle beim Sommercamp

**Tom Scholz verstärkt unser Trainer Team**

Nach Henri Vervoort's Abgang (er wurde Nationaltrainer in seinem Heimatland Holland) haben wir nun endlich wieder einen zweiten Coach – Tom Scholz, der in Mals kein Unbekannter ist, verstärkt seit September unser Team – sein Fortgehen aus Leipzig, wo er viele Jahre als Coach tätig war, fiel ihm nicht leicht, aber wir hoffen sehr, dass er sich genauso gut bei uns einleben wird und wünschen ihm eine gute, erfolgreiche und zwischenmenschliche Zusammenarbeit – Tom hat auch gleich als Deutsch und Geschichtslehrer am



Tom Scholz seit September unser zweiter Coach

Oberschulzentrum in Mals angefangen und somit wird es ihm in Mals sicherlich nicht langweilig werden! ■

**Serie C Mannschaft steigt in die Serie B auf**

Zur Serie A-Mannschaft gabs auch eine Serie C Meiterschaft – unsere junge Mannschaft, verstärkt durch Neu-Trainer Tom Scholz konnte den Aufstieg klar machen und begann all ihre Begegnungen gegen südtiroler

Mannschaften, somit schlägt man in der neuen Saison in der Serie B auf. Gratulation an Carolin Rauner, Anna Hohenegger, David Messner, Sebastian Tataru und Francesco De Stefani. ■

**Südtirol Badminton Day**

Die Idee vom Tag der offenen Tür in allen südtiroler Vereinen gab es schon mal vor einigen Jahren. Nun hat das Landes-Komitee die Idee wieder aufgegriffen und hat den 11. September 2021 zum Südtirol Badminton Day erklärt. In Mals wurde der besondere Badminton Tag im Oberschulzentrum ausgetragen und man hatte südtirolweit für Werbung gesorgt, so gabs Interviews im Radiosender Südtirol 1 und alle Vereine haben über die Medien den Tag angekündigt. An besagtem Samstag gab es viele Interessierte (knapp 100), die sich bei abwechslungsreichen Spielen, Quiz, Showkampf austauschen konnten und sich so ein Bild unseres Sports machen konnten. Prämiert wurde die Präsenz, vor allem der Kinder, mit einem netten Leibchen, kleinen Preisen und Snacks! Ein grosses Danke an unser OK-Team und alle Helfer, die diesen Tag zu einem besonderen Badmintontag gemacht haben! ■

FACHSCHULE  
**FÜRSTENBURG**  
LAND- FORSTWIRTSCHAFT**KURSPROGRAMM****Milchverarbeitung Aufbaukurs**

**Programm:** Wiederholung und Vertiefung der Inhalte in den Bereichen Milchkunde, Milchqualität und Hygiene; praktische Herstellung von Sauermilchprodukten, Frisch-, Weich- und Schnittkäse sowie Butter

Referent\*in: Bertram Stecher (Sennereiverband Südtirol), Elisabeth Haid, Christian Peer (FS Fürstenburg)

Ort: Fürstenburg Burgeis

Datum: Mo 15.11. – Do 18.11.2021 - Dauer: 30 Stunden, 08.30 – 17.00 Uhr

Gebühr: 179,00 €

Anmeldung: Fachschule Fürstenburg, T. 0473 836500, fs.fuerstenburg-kortsch@schule.suedtirol.it

Frist: 2 Wochen vor Kursbeginn

MALS | ASV MALS BADMINTON

## Under Landesmeisterschaften in MALS

Nachdem es letztes Jahr gar keine Landesmeisterschaften gab (corona-bedingt) war die Freude über die Austragung groß. Mit 31 Spielern stellte Mals die Hälfte der Teilnehmer (die letzten zwei Jahre haben die anderen Vereine weniger Jugendarbeit geleistet) und konnte somit auch sehr großzügig abstauben. Mit 8 Landesmeistertiteln, 11 Vizetiteln und 18 Bronzemedailles kann man wieder vom Malser Medaillenregen reden. Hervorstechend sind dabei Luca Zhou (U19) und Sebastian Tataru (U13), die beide alle möglichen 3 Titel abgeräumt haben, für Carolin Rauner gabs 2 Titel und für einen zeichneten: Francesco De Stefani, Anna Hohenegger, Anna Sofie De March, David Messner. **Herzlichen Glückwunsch**

### Internationale Erfolge

Judith Mair, unsere beste Spielerin, die seit September in Mailand trainiert und lebt, hat in der Senior - klasse ihre ersten internationalen Erfolge verbucht. Bei einem Future Series Turnier in Bulgarien erreichte sie im Einzel das Hauptfeld und wurde im Damendoppel zusammen mit Partnerin Martina Corsini mit der Bronzemedaille belohnt –

### Nachrichtensplitter

> Beim Superseries Turnier in Sizilien/Palermo gewinnen Carolin Rauner und Anna Hohenegger zwei mal Gold und zwei mal Bronze!

> Internationale Teilnahme für Anna Sofie De March, Samar Dhahri, Jacopo Bernardi, Jan Gurschler und Matthias Frank gecoacht von Tom Scholz beim Jugendturnier in Slovenien!

> Trainerkurs und Weiterbildung für Head Coach Roy Mulder eine Woche lang in Portugal – auch Trainer müssen mal wieder die Schulbank drücken!

> Teilnahme einer Malser Delegation (21 Teilnehmer) am Grand Prix Turnier in Novi – gutes Abschneiden und viele tolle Spiele! Super Vorbereitung für die anstehende Italienmeisterschaft Under

die Malser Teilnehmer bei der Under-Landesmeisterschaft vor traumhafter Kulisse



Mair Judith bei ihrem internationalen Erfolg in Bulgarien

Kompliment und weiterhin viel Ausdauer und Erfolg!

**SOMMERKATALOG 2022**  
**URLAUBSDESTINATION GRIECHENLAND**

Flüge ab Innsbruck  
Freitag, Samstag & Sonntag

**NEU EINGETROFFEN!**

Kalamata    Epiros    Chalkidiki    Lefkas    Thassos    Kefalonia

**Vinschgau Touristik**  
Das Reisebüro im Malser Wasserturm

0473 616 742  
info@vinschgau-touristik.com  
Bahnhofstrasse 36/c – Mals

# Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

SPORT  
MALS  
21

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE

M. Blaas Gen. Verdross 42 Mals 0473-830574

**PLAGG**

Mals, G.I. Verdross-Str. 49  
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,  
Blumen, Weine

**DESPAR RÜNGG**

Bei  
**Mode  
Elvira**

**Gerichts-  
Apotheke  
Mals**

Bachblüten-Therapie,  
Allopathie, Pflanzentherapie,  
Homöopathie, Galenika

seit/dal  
1825

Dr. Fragner-Unterperfinger Johannes  
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130  
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com  
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

RESTAURANT - PIZZERIA

**"Lampl"**

Kaspar und Monika  
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLES  
Dr. H. Flora Str. 4  
Tel. 0473 83 10 85

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag  
Mercoledì e Giovedì giorno di riposo

**EP:Peer** TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,  
PC Multimedia  
Electro Peer KG des Peer Dictmar & Co.

**EYRS/LAAS** Vinschgaustraße 31  
Tel. ++39 0473 73 99 38  
Fax ++39 0473 73 96 34  
E-Mail: [verwaltung@electropeer.it](mailto:verwaltung@electropeer.it)

**PRAD a.St.** Kreuzgasse 2/F  
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

**MALS** Bahnhofstrasse 2/c  
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Dr. med. dent.  
Loris Zaros

Zahnarztpraxis  
Mals

Implantologie &  
Kieferorthopädie

Gen. Ignaz-Verdross Str. 31/a Mals  
Tel. 0473 320-375  
info@dr-zaros.it  
www.dr-zaros.it

**BUCHBINDER  
WEIRATHER**

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

**freiöl** MED PRODUKTE

Tagespflege  
Nachtpflege  
Reinigungsmilch  
Gesichtswasser

**harmonikus**  
Musikinstrumente & Zubehör

- Gitarren, Saiten und Zubehör immer lagernd
- Mundstücke, Öle und Blätter für Blasinstrumente
- Taschen, Gig-Bags, Koffer für alle Musikinstrumente
- MIETPARK mit zahlreichen Instrumenten
- Weitere Infos und Bilder gebrauchter Instrumente auf der Internetseite

Bitte um Terminvereinbarung!  
Schleis/Mals - Tel.: 331 6278289  
[www.harmonikus.it](http://www.harmonikus.it)

**VION**

Unser Strom

Bürozeiten:  
**MONTAG - FREITAG**  
Vormittag 9.00 - 12.30 Uhr  
**DONNERSTAG**  
Nachmittag 14.00 - 17.00 Uhr  
Glurns, Kasernenstrasse 1

folgen Sie uns auf - follow us  
VION - Unser Strom

Wir helfen gerne beim Abladen des  
**GRÜNPASSES**

die;Schreibstube  
der Marx Elfriede  
Email: [elfriede@schreibstube.it](mailto:elfriede@schreibstube.it)  
Internet:  
<http://www.mals-aktuell.com>  
<http://www.schreibstube.it>

**VERANSTALTUNGEN**

**MALS | Bildungsherbst**  
**12.11.**

um 18 Uhr "Sei dabei beim CaFém" in der Bibliothek Mals

**MALS | Bildungsherbst**  
**13.11.-22.11.**

um 19 Uhr Fotoausstellung "Baustelle Südtirol" im Gasthof Hafner, Mals

**MALS | Bildungsherbst**  
**18.11.**

um 19,30 Uhr im Kulturhaus Mals Informationsabend zum Stand der Eisenbahnvorhaben.

**MALS | Watles**  
**11.12.**

von 16 -20 Uhr offen Ideenaustausch Zukunft Watles im Kulturhaus von Mals



Bei Interesse kannst du dich an folgende Kontakte wenden:

Sozialprägenel Mittelvinschgau  
Ansprechperson: Margot Tappiner  
Tel. 0473738700  
info@sozialpraegenel.it

Sozialprägenel Obervinschgau  
Ansprechperson: Viktoria Pruth  
Tel. 0473836000  
info@sozialpraegenel.it



**VORTRAG: Sei dabei beim CaFém!**  
**Frauenanliegen? Männeranliegen?**  
**Gibt es nicht wirklich.**  
Frauenanliegen - Männeranliegen? Gibt es nicht wirklich? Wohl aber Anliegen, die für die Gesellschaft relevant sind, weil es um Gleichberechtigung, sprich gleiche Rechte für alle geht. In dieser neuen Veranstaltungsreihe geht es genau darum: gleiche Rechte und gleiche Chancen für alle, im Öffentlichen und Privaten, in der Aufteilung von bezahlter und unbezahlter Arbeit, bei der Entlohnung und und und... Im CaFém gibt es Impulse, Austausch, Infos, Gespräche und Gestaltungsmöglichkeiten für alle.

Datum: Dienstag, 12.11.2021 um 18:00 Uhr  
Ort: Mals - Bibliothek  
Moderation: Sonja Hartner, Direktorin der Stadtbibliothek Bruneck  
Veranstalter: Bibliothek Mals  
Anmeldung: 327 835 2518 - juma@jugendzentrum.bz

**Baustelle Südtirol – Siedlungsgrenzen – grenzenlos?**  
**Fotoausstellung**  
Seit nunmehr vierunddreißig Jahren dokumentieren Südtiroler Chronistinnen und Chronisten das Zeitgeschehen. Sie machen damit auch auf die großen Veränderungen aufmerksam, die das Land in dieser Zeit erfahren hat. Mit der Fotoausstellung „Baustelle Südtirol“ soll die Siedlungsentwicklung der letzten hundert Jahre in all ihren positiven Aspekten, aber auch mit ihren problematischen Seiten veranschaulicht werden. Ab Oktober 2021 wird die Schau zeitgleich an verschiedenen Standorten in Südtirol gezeigt. Chronistinnen und Chronisten beobachten und dokumentieren die Entwicklung ihrer unmittelbaren Lebenswelt in Wort und Bild oft über längere Zeiträume.

Datum: Samstag, 13.11.2021 um 19:00 Uhr  
Eröffnung und anschließend bis Montag, 22.11.2021 zugänglich  
Ort: Mals – Gasthof Einhorn/Hauptplatz  
Veranstalter: Chronisten  
Anmeldung: 327 835 2518 - juma@jugendzentrum.bz

**„Die Bahn hat Zukunft - vor allem in der Terra Raetica!“**  
**Informationsabend zum Stand der Eisenbahnvorhaben im Dreiländereck der Terra Raetica**

Datum: Donnerstag, 18. November 2021, 19.30 Uhr  
Ort: Mals/ Kulturhaus  
Veranstalter: Initiative PRO-BAHN terra raetica  
Info: Facebook - #probahnterraetica  
Anmeldung: 327 835 2518 - juma@jugendzentrum.bz

**KLEINANZEIGE**

**Zu kaufen**

Suche Pachtgrund für Blumenkohl-Anbau  
Laas - Tel: 3485607655



**Umwelt und Wald im Wandel: Erkenntnisse aus 10 Jahren**  
Forschung im Matschertal  
Vortrag mit Referenten der Eurac Research und des Forstinspektorats Schlanders

**am Donnerstag, 18. November**  
**2021 20.00 Uhr im Kulturhaus Schluderns**

Inwieweit prägen Klima und Mensch die Umwelt im trockenen Matschertal? Zur Sprache kommen neue Erkenntnisse bzgl. neuer Tierarten, Anfälligkeit verschiedener Baumarten auf Trockenheit, Umstrukturierung der Vinschger Schwarzföhrenwälder und vieles mehr...

in Zusammenarbeit mit Bildungsausschuss Schluderns, Forst-Inspektorat Schlanders, Gemeinde Schluderns, SBB Schluderns und AVS Schluderns.

**DIENSTHABENDE ÄRZTE**

**November**

- 06.–07. Dr. Stocker Raffaella, Mals  
Tel. 335 677 8001 - 0473 830171
- 13.–14. Dr. Stocker Josef, Mals  
Tel. 335 677 2678 - 0473 830171
- 20.-21. Dr. Waldner Stefan, Graun  
Tel. 0473 633128
- 27.-28. Dr. Lendi Raffaele, Prad  
Tel. 351 1244470

**Dezember**

- 04.–05. Dr. Skocir Bettina, Prad  
Tel. 348 7388448
- 07.-08. Dr. Hofer Christian, Schluderns  
Tel. 3395077933
- 11./12. Dr. Lendi Raffaele, Prad  
Tel. 351 1244470

**APOTHEKEN**

**November**

- 06.–12. PRAD  
Tel. 0473 616144
- 13.–19. LAAS  
Tel. 0473 626398
- 20.–26. SCHLANDERS  
Tel. 0473 730106

**November/Dezember**

- 27.–03. SCHLANDERS II  
Tel. 0473 324707
- 04.-10. MALS  
Tel. 0473 831130
- 11.-17. SCHLUDERNS  
Tel. 0473 615440

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2  
Tel.+Fax 0473 831 535  
elfriede@schreibstube.it /  
gemeindeblattmals@gmail.com

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT  
http://www.mals-aktuell.com  
http://www.schreibstube.it

presserechtlich Verantwortlicher:  
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister  
des Landesgerichtes:  
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013



November 2021

## SaunaEvent

### Nacht der Lichter

mit Ritschi, Aufgussmeister im Sportwell

Mittwoch, 17. und Samstag, 20. November

#### Hallenbad

Dienstag – Freitag 14 – 21.30 Uhr

Samstag – Sonntag 14 – 19.30 Uhr

Montag Ruhetag

#### Sauna

Dienstag, Donnerstag und Freitag 16 – 22 Uhr

Mittwoch Frauensauna 16 – 22 Uhr

Samstag und Sonntag 15 – 22 Uhr

letzter Einlass um 19.30 Uhr

Montag Ruhetag

#### Kegelbahn

Dienstag 14 – 22 Uhr

Mittwoch – Samstag 16 – 22 Uhr

Sonntag 16 – 21 Uhr

Montag Ruhetag

Kegeltermine nur mit Reservierung

**Tipp:** Ideal für Kindergeburtstagsfeiern



#### **Sportwell-Info**

info@sportmals.net

Tel. 0473 831 590

Ulteriori informazioni in lingua italiana su [www.sportwell.net](http://www.sportwell.net)



Eintritt mit **Green-Pass**

MartinaWaldbreit

### **Restaurant und Pizzeria Sportwell**

Mittwoch – Sonntag: 17 – 23 Uhr

Mobil 347 1 946 187

@ Restaurant-Pizzeria-Sportwell

#### *Unsere Partner im Haus*

#### **Kosmetik Nadia**

Telefonische Terminvereinbarungen:

Mobil 347 5 322 175

#### **Masseurin Maria Gruber**

Telefonische Terminvereinbarungen:

Mobil 348 7 367 019

#### **ProActive**

Telefonische Terminvereinbarungen:

Mobil 346 5 926 708

[www.proactive-suedtirol.it](http://www.proactive-suedtirol.it)

Natur  
Kultur  
Leben

Mals leben.

Freude

Weihnachts-  
öffnungszeiten  
und Infos

Ulteriori informazioni in  
lingua italiana su

[www.sportwell.net](http://www.sportwell.net)



# Watles

Ski- & Erlebnisberg  
Sci & montagna d'avventura

## ERÖFFNUNG WINTERSAISON: 18. DEZEMBER 2021

Vorverkauf  
Ortler Skiarena  
ab 25.10.2021  
bei der Talstation Watles  
und im  
Tourismusbüro Mals



mein Berg, dein Berg. inser Berg


Obervinschgau  
Vinschgau




## Vorfreude ist die schönste Freude



teile deine schönsten Aussichten und Momente bei  
der Aussichtsplattform Malettes mit uns unter  
#360°Malettes

 visit.obervinschgau

 Ferienregion Obervinschgau